

NÜRNBERGER



FRIEDENSFORUM

c/o Ewald Ziegler
Okenstr. 22
90443 Nürnberg
e-mail: info@friedensforum-nuernberg.de
Internet:
<http://www.friedensforum-nuernberg.de>
Sonderkonto:
Ewald Ziegler, Postbank Essen
Kto-Nr. 695292437, BLZ 360 100 43
18. März 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde!

Ostermarsch

Die Planungen sind weitgehend abgeschlossen. Das Flugblatt liegt bei.

Flugblätter:

Ab sofort können Flugblätter gegen eine Spende angefordert werden.

Buttons:

Buttons (Auflage 500 St) stehen nach Fertigstellung den Inis und Organisationen zum Preis von 1,- EUR zur Verfügung. Verkaufspreis: 2,- EUR.

Bestellungen per mail oder per Tel.: an Ewald Ziegler. T. 0911 – 41 83 73

Damit wir auch in diesem Jahr eine ansehnliche Anzeige in „NN“ und „NZ“ veröffentlichen können, brauchen wir noch UnterstützerInnen! Bitte helfen Sie uns dabei! Namen können wir nur berücksichtigen, wenn Sie beiliegenden Zustimmungsabschnitt per Post oder email an uns senden. Die Überweisung des Geldes ist gut, aber die Mitteilung des Namens für die Veröffentlichung in der Zeitung muss gesondert erfolgen.

Weitere Eskalation von Hass und Gewalt

Die Meldungen aus Afghanistan bestätigen es. Krieg eben kein Problem! Wir bleiben dabei: Je schneller die fremden Truppen das Land verlassen, desto besser für die Menschen in Afghanistan.

Leider war es nur wenigen Medien eine Meldung wert, dass Frau **Malalai Joya** vor wenigen Tagen den sechsten Mordanschlag überlebt hat. Frau Joya wurde als jüngste Parlamentsabgeordnete bekannt und sprach auf der bundesweiten Demo gegen den Afghanistankrieg am 03.12.2011 in Bonn. Sie tritt konsequent gegen die Besatzungstruppen, die afghanische Regierung, die herrschenden Warlords und gegen die Taliban auf. Welch eine mutige Frau!

Leider ohne Konsequenz ...

... blieb die veröffentlichte Erkenntnis des CIA, dass der Iran nicht nach der Atombombe greift. Trotzdem bleiben die Sanktionen gegen den Iran bestehen und die militärische Einkreisung durch die USA wurde abgeschlossen. Und die israelische Regierung tut so als sei es nur noch eine Frage des günstigen Zeitpunkts, dass sie vollkommen konträr zum Völkerrecht den Iran angreifen kann. Und die Töne aus den USA der Vorwahlkampfzeit scheinen diese Sichtweise zusehends zu akzeptieren, wenn nicht sogar aktiv zu unterstützen.

Hier sind endlich klare Worte gegen diese Kriegsvorbereitung gefordert!

Nicht zu vergessen ist dabei: Im Iran befinden sich nach aktuellem Wissensstand die drittgrößten Erdöl- und die zweitgrößten Erdgasvorkommen.

Syrien

Viele veröffentlichte Meinungen zeichnen ein sehr einfaches schwarz/weiß Bild der Vorgänge in dem Land: Eine brutale Regierung foltert und mordet eine friedliche Demokratiebewegung.

Am 03. Und 04. April besteht in Nürnberg und Erlangen die Möglichkeit bei einer Veranstaltung mit Karin Leukefeld, einer ausgewiesenen Kennerin der Region, die Lage genauer zu hinterfragen. Das Flugblatt für Nürnberg und Infos zur Veranstaltung in Erlangen siehe unten.



Was ist los in Syrien?

Seit Wochen nehmen Nachrichten aus Syrien einen zentralen Platz in der Berichterstattung der Medien ein. Transportiert wird meistens ein klares und eindeutiges Bild der Lage: Das Regime in Damaskus geht mit brutaler Gewalt gegen die für Freiheit eintretende Bevölkerung vor.

Diese Darstellung lässt Fragen offen. Grund also, genauer hinzusehen:

- Stehen noch Kräfte hinter der Regierung Assad?
- Wer ist die Opposition und was fordert sie?
- Wer schießt auf die syrische Polizei und Armee?
- Ist eine friedliche Lösung noch möglich?
- Herrscht in Syrien bereits ein Bürgerkrieg?
- Kann den Menschen dort nur noch ausländisches Militär helfen?
- Welche Rolle spielen in dem Konflikt eigentlich andere Staaten?

Für die Diskussion dieser und weiterer Fragen konnten wir die Journalistin

Karin Leukefeld

gewinnen. Sie ist eine der wenigen JournalistInnen, die seit Jahren aus Syrien direkt berichten und gilt als profunde Kennerin der Region.

Dienstag, 03. April 2012 um 19.30 Uhr, in den Räumen der DIDF, Wiesenstr. 86, Nürnberg, Nähe Christuskirche

Zur Veranstaltung laden ein: Nürnberger Friedensforum, VVN-BdA und Kurt-Eisner Verein (Kooperationspartner der Rosa-Luxemburg Stiftung)

Hinweis:

Einen Tag später ist **Karin Leukefeld** bei einer Veranstaltung in Erlangen:

Am 04. April um 19.00 Uhr im Erlanger Gewerkschaftshaus, Friedrichstr. 7

Veranstalter: Erlanger Bündnis für den Frieden

Nächstes Treffen

Wir laden Sie herzlich ein zum nächsten Treffen des Nürnberger Friedensforum

**am Montag, den 16. April
um 19.00 Uhr im NBH Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6.**

TO-Vorschlag: Aktuelle Situation; Ostermarschauswertung; 1. Mai; Sonstiges

Mit friedlichen Grüßen

Anna Beltinger

Arno Weber

Ewald Ziegler